

Engel (teil 3 von 3): Von Engeln geschützt

Beschreibung: Die Verbindungen zwischen Engeln und Menschheit.

von Aisha Stacey (© 2013 IslamReligion.com)

Veröffentlicht am 21 Jan 2013 - Zuletzt verändert am 21 Jan 2013

Kategorie: [Artikel](#) > [Glaubensinhalte im Islam](#) > [Die sechs Säulen des Glaubens und andere islamische Glaubensgrundlagen](#)

Muslime glauben, dass Engel eine aktive Rolle im Leben der Menschen spielen. Dies beginnt schon bald nach der Empfängnis und geht weiter bis zum Augenblick des Todes. Engel und Menschen interagieren sogar im Leben nach dem Tod. Engel weisen den Menschen im Paradies ihre Plätze zu und bewachen die Tore der Hölle. Der Glaube an die Engel bildet eine der fundamentalen Glaubensgrundlagen des Islam.



Aus den Überlieferungen des Propheten Muhammad wissen wir, dass wenige Monate nach der Empfängnis mit dem Willen Gottes das Leben eingehaucht wird. Dann schreibt ein Engel die Antworten auf vier Fragen in das Buch der Taten des menschlichen Wesens. Wird es männlich oder weiblich sein? Wird diese Person glücklich oder traurig sein? Wie lange wird seine oder ihre Lebensspanne sein und wird diese Person gute oder schlechte Taten verrichten?[1]

Es gibt Engel, die dafür verantwortlich sind, die Menschen ihr ganzes Leben hindurch zu beschützen.

"Er (der Mensch) hat Beschützer vor und hinter sich; sie behüten ihn auf Gottes Geheiß." (Quran 13:10)

Jeder Person sind zwei Engel zugeteilt. Diese Engel haben ehrenhafte Schriften und ihre Pflicht ist es, alle guten und schlechten Taten niederzuschreiben.

". . . Er sendet über euch Wächter (die die guten und schlechten Taten notieren) . . ." (Quran 6:61)

"Oder meinen sie etwa, dass Wir nicht hören, was sie geheim halten und was sie besprechen? Doch, und Unsere Boten bei ihnen schreiben es auf." (Quran 43:80)

"Wenn die zwei aufnehmenden (Engel etwas) niederschreiben, zur Rechten und zur Linken sitzend, spricht er kein Wort aus, ohne dass neben ihm ein Aufpasser wäre, der stets bereit (ist, es aufzuzeichnen)" (Quran 50:17-18)

" Und über euch sind wahrlich Hüter, Kiraaman kaatibien - edle Schreibende, die wissen (und niederschreiben), was ihr tut." (Quran 82:10-11)

Die Engel berichten auf eine ehrenwerte, aber auch strenge Art und Weise. Kein einziges Wort bleibt unberichtet. Allerdings ist die Gnade Gottes, wie immer offensichtlich. Der Prophet Muhammad, Gottes Segen und Frieden seien mit ihm, erklärte, dass Gott genaue Details über die Methode der Berichterstattung der guten und der schlechten Taten definiert. **"Wer beabsichtigte, eine gute Tat zu verrichten sie aber nicht tat, dem wird diese als eine vollständige gute Tat nieder geschrieben. Wenn er die gute Tat tatsächlich ausgeführt hat, dann wird sie ihm als zehn gute Taten oder bis zu siebenhundert oder mehr nieder geschrieben. Wenn eine Person beabsichtigt hat, eine schlechte Tat zu begehen, sie aber nicht tat, dem wird sie als eine gute Tat nieder geschrieben, wohingegen wenn er den Gedanken in die Tat umgesetzt hätte, dann wird sie ihm als eine einzige schlechte Tat nieder geschrieben."**[\[2\]](#)

Der bekannte islamische Gelehrte Ibn Kathir kommentierte den Qur'an 13:10-11 indem er sagte: "Jede Person hat Engel, die ihn im Wechsel Tag und Nacht bewachen, die ihn vor Schlechtem und vor Unfällen bewahren, genau wie andere Engel abwechselnd seine Taten, die guten und die schlechten, Tag und Nacht niederschreiben."

"Zwei Engel, einer an der rechten und einer an der linken Seite, berichten seine Taten. Der eine auf der rechten Seite schreibt die guten Taten nieder, der auf der linken Seite schreibt seine schlechten Taten nieder. Zwei andere Engel wachen über ihn und beschützen ihn, einer hinter ihm und einer vor ihm. Also gibt es vier Engel am Tag und vier weitere in der Nacht."

Abgesehen von den vier Engeln, die ständig bei einem Menschen sind, die beschützen und von ihnen Bericht erstatten, besuchen weitere Engel die Menschen regelmäßig. In seinen Überlieferungen erinnerte der Prophet Muhammad seine Anhänger daran, dass sie ständig von den Engeln besucht werden. Er sagte: **"Engel kommen nacheinander in der Nacht und am Tage zu euch, und alle von ihnen versammeln sich zu der Zeit des Fagr (am frühen Morgen) und Asr (Nachmittags) Gebets. Diejenigen, die die Nacht mit euch verbracht haben, steigen (zum Himmel) auf und Gott befragt sie, obwohl Er alles ganz genau weiß: "In welchem Zustand habt ihr Meine Diener verlassen?" Die Engel antworten: "Als wir sie verließen, haben sie gebetet und als wir zu ihnen kamen, haben sie gebetet."**[\[3\]](#) Sie versammeln sich, um Zeugen des Gebets zu sein und um der Qur'an- Rezitation zuzuhören.

Daraus kann verstanden werden, dass Engel sehr in das Leben der Menschen involviert sind und diese Interaktionen sind nicht damit beendet, wenn der Todesengel die Seele nimmt, und auch noch nicht nachdem die Engel den Verstorbenen im Grab befragt haben [\[4\]](#). Engel sind die Torwächter des Paradieses.

"Und jene, die ihren Herrn fürchteten, werden in Scharen in das Paradies geführt werden, bis dass, wenn sie es erreichen, seine

Pforten sich öffnen und seine Wächter zu ihnen sprechen: "Friede sei auf euch! Seid glücklich und geht dort ein und weilt auf ewig darin." (Quran 39:73)

"Und die Engel werden zu ihnen durch jegliches Tor treten. "Friede sei mit euch, da ihr geduldig waret; seht, wie herrlich der Lohn der Wohnstatt ist!" (Quran13:23)

Engel sind auch die Torhüter der Hölle.

" Und wie kannst du wissen, was Saqar ist? Sie verschont nichts und lässt nichts übrig und wird von den Menschen aus großer Entfernung wahrgenommen; sie wird von neunzehn (Engeln) überwacht. Und Wir haben einzig und allein Engel zu Hütern des Feuers gemacht. Und Wir setzten ihre Anzahl nicht fest, außer zur Prüfung derer, die ungläubig sind, auf dass die, denen das Buch gegeben wurde, Gewissheit erreichen, und auf dass die, die gläubig sind, an Glauben zunehmen" (Quran74:27-31)

Gott hat die Engel von Licht geschaffen. Sie können Ihm nicht ungehorsam sein, und sie befolgen Seine Befehle, ohne zu zucken und zu zögern. Engel beten Gott an. Es ist ihre Nahrung. Diese edlen Geschöpfe spielen im Leben der Menschen eine bedeutsame Rolle. Sie bewachen und schützen sie, erfassen und berichten, und sie versammeln sich mit den Menschen, die Gottes gedenken.

Endnotes:

[1] *Sahieh Al-Bukhari*

[2] *Sahieh Al-Bukhari, Sahieh Muslim*

[3] *Ibid.*

[4] *Siehe Teil 2*

Die Web Adresse dieses Artikels:

<http://www.islamreligion.com/de/articles/2807>

Copyright 2006-2012 [IslamReligion.com](http://www.IslamReligion.com). Alle Rechte vorbehalten.